

Projektbeschreibung LEAD PROJEKTE

Microsoft Entwicklung, Datenbank-Entwicklung und Datenbank-Administration, Webportale und OO Entwicklung...

Microsoft Softwareentwickler, Softwarearchitekt, Projektleiter, Requirement Analyst und Berater. Datenbank Entwicklung im Bereich Microsoft SQL Server sowie Administration von komplexen Datenbank-Systemen und Spezialist für komplexe Datenbankmigrationen im Cluster. Datenbanken Entwicklung mittels Oracle und PL SQL sowie Performance Tuning im Oracle Umfeld. Spezialist für die Erstellung komplexer ETL-Linien im Bereich SQL Server mittels T-SQL und SSIS. Data-Warehouse-Entwickler, Architekt und Berater im Bereich Microsoft SQL Server mittels T-SQL, SSIS, SSAS und SSRS.

PERSÖNLICHE DATEN

Name: Stefan Troehler

Telefon P CH: +41 (0)56 511 60 17
Telefon G CH: +41 (0)56 511 60 15
Telefon G DE: Folgt
Mobile G CH: +41 (0)76 737 00 84

E-Mail: stefan.troehler@troehler.it
Webseite: <https://troehler.bs4y.site/>
Portfolio: <https://portfolio.bs4y.site/>
Firma <https://web.bs4y.site/>

Geburtsdatum: 21.09.1964
Zivilstand: Geschieden
Nationalität: CH / Schweizer



Anschrift Schweiz
Stefan Tröhler
Luzernerstrasse 24
5712 Beinwil am See
(Meldeadresse)

Firmen Adresse CH
bs4y stefan troehler
Luzernerstrasse 24
5712 Beinwil am See
(Firmanadresse)

Firmen Adresse DE
bs4y stefan troehler
Leopoldstraße 31
80802 München
(Firmanadresse)

Firmen Adresse AT
bs4y stefan troehler
Neubaugasse 24/1
8020 Graz
(Firmanadresse)

MARKTLEISTUNG

Mein BEITRAG

Aufgrund meiner mehrjährigen und profunden Erfahrung in den Bereichen Requirement Engineering, Design von Anwendungen, Datenbanken und mehrschichtigen Architekturen, Entwicklung, Realisierung und Implementierung, Support und Unterhalt, im Umfeld der MICROSOFT, DATENBANK UND DWH-ENTWICKLUNG bin ich in der Lage, mich schnell und kompetent mit Ihrem Projekt zu identifizieren und organisatorische und technische Optimierungsansätze fachkompetent umzusetzen. Aufgrund meines Flairs für neue Technologien und meines hohen technischen Verständnisses kann ich neue Lösungsideen in Ihre bestehende Systemlandschaft professionell implementieren. Als starker Kommunikator unterstütze ich den Informationsfluss zwischen allen Projektbeteiligten und als Teamplayer bereichere ich Ihr Entwicklungsteam.

Mein PROFIL

Mit mehr als 30 Jahren Berufserfahrung und über 100 realisierten Projekten in den Funktionen als Softwareentwickler und Berater für IT-Projekte in den drei Bereichen Microsoft Entwicklung, Datenbank-Entwicklung und Datenbank-Administration kann ich sowohl für Ihr Team wie auch für Ihr Projekt eine enorme Bereicherung darstellen und mit meinem Einsatz und meiner Fachkompetenz zu einem zielorientierten und fachgerechten Abschluss Ihres Projekts erheblich beitragen. Anbei folgt ein Auszug aus meinem technischen Wissen und meiner Erfahrung der vergangenen 30 Jahre:

Projektmanagement

- Einsatz von Projektmanagement-Standards.
- Internationales Multi-Projektmanagement.
- Erstellen komplexer Konzepte.
- Geschäftsprozessanalyse und -design.
- Projektplanung, -steuerung und -kontrolle (Projektfortschritt, Meilensteine, Qualität und Kosten), Projektkoordination.
- Kosten-Nutzen-Analyse, Ressourcenplanung, Risikoanalyse.
- Moderation von Diskussionen zwischen Projektbeteiligten erforderlich (Projektkommunikation).
- Durchführung zielgruppenspezifischer Präsentationen auf verschiedenen Managementebenen.

Allgemein

- Logisches, analytisches Denkvermögen gepaart mit hohem Verständnis für technische Umsetzungen der Anforderungen.
- Verhandlungskompetent, überzeugungsfähig und unternehmerisch denkend.
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift.

BERUFSERFAHRUNG LEAD PROJEKTE

Jul 2014 – Jetzt

bs4y, Zürich

Outsourcing Project Manager, Remote Project Manager

Projektmanager für kleinere und mittelgrosse Projekte, welche für Schweizer Kunden, deutsche Kunden und österreichische Kunden in den Niederlassungen in Rumänien und Moldawien realisiert werden. Bindeglied zwischen Kunde und den Realisierungsteams. Überwachung des Projektstatus und der Projektfinanzen. Erstellen der Requirement, der Planung und aller anderen notwendigen Dokumente.

- CTO der Firma bs4y (Business Solutions 4 you)
- Projektleitung und Projekt Management,
- technische Leitung von Webprojekte durch Internationale Remote Entwicklung Teams
- Einsatz von Projektmanagement-Standards
- Internationales Multi-Projektmanagement, Outsourcing nach Peru (Teilprojekt, Projekte),
- Erstellung komplexer Konzepte, Geschäftsprozessanalyse und – Design
- Projektplanung, -steuerung und -kontrolle (Projektfortschritt, Meilensteine Qualität und Kosten, Projektkoordination, Vertragsleistungsbeschreibung, Kosten- / Nutzenanalyse, Ressourcenplanung, Risikoanalyse)
- Moderation von Diskussionen zwischen Projektbeteiligten (Projektkommunikation)
- Durchführung zielgruppenspezifischer Präsentationen auf verschiedenen Management Ebenen.
- Projektdokumentation im Projekt-SharePoint,
- Projekt-Reporting an Programmleitung / Management,
- Übergreifende IT-Kenntnisse (IT-Architekturen, web-Services)
- Fremdsprachenkenntnisse.

Jun 2013 – Apr 2015

Raiffeisenbank International, (BAT), Wien

PLA MAVOS Mitglied Projektleitungsausschuss – PMO, PL

Zuständig: Projekt effizient zu planen, zu koordinieren und zu steuern. Dabei helfen ihm traditionelle Instrumente wie die Netzplantechnik, die Projektkostenplanung und die Einsatzmittelplanung. Zu den neueren Instrumenten der Planung zählen auch die Projektdefinition, die Analyse des Projektumfelds, die Projektstrukturplanung sowie phasenbezogene Workshops (Projektstart-, Meilenstein-, Projektabschlussworkshop).

- Einsatz von Projektmanagement-Standards.
- Internationales Multi-Projektmanagement.
- Erstellung komplexer Konzepte
- Geschäftsprozessanalyse und –design, Projektplanung, -steuerung und - Kontrolle (Projektfortschritt, Meilensteine, Qualität und Kosten, Projektkoordination, Vertragsleistungsbeschreibung, Kosten- / Nutzenanalyse, Ressourcenplanung, Risikoanalyse).
- Moderation von Diskussionen zwischen Projektbeteiligten (Projektkommunikation)
- Durchführung zielgruppenspezifischer Präsentationen auf verschiedenen Management Ebenen
- Projekt-Reporting Management
- Übergreifende IT-Kenntnisse (IT-Architekturen, web-Services) Fremdsprachenkenntnisse.

Jun 2013 – Apr 2015

Raiffeisenbank International, (BAT), Wien

Projektmanagement / Programm Manager, SLA Manager

Zuständig: Projekt effizient zu planen, zu koordinieren und zu steuern. Dabei helfen ihm traditionelle Instrumente wie die Netzplantechnik, die Projektkostenplanung und die Einsatzmittelplanung. Zu den neueren Instrumenten der Planung zählen auch die Projektdefinition, die Analyse des Projektumfelds, die Projektstrukturplanung sowie phasenbezogene Workshops (Projektstart-, Meilenstein-, Projektabschlussworkshop).

- Verantwortlich für das Projektmanagement und die Projektleitung.
- Mitglied des PLA Projekt MAVOS (Projektleitungsausschusses).
- Servicemanager und verantwortlich für die Umsetzung diverser SLA (Service Level Agreements).
- Einsatz von Projektmanagement-Standards.
- Internationales Multi-Projektmanagement.
- Outsourcing nach Peru (Teilprojekte, Projekte).
- Erstellung komplexer Konzepte.
- Geschäftsprozessanalyse und –design, Projektplanung, -steuerung und - Kontrolle (Projektfortschritt Meilensteine, Qualität und Kosten, Projektkoordination, Vertragsleistungsbeschreibung, Kosten- / Nutzenanalyse, Ressourcenplanung, Risikoanalyse).
- Moderation von Diskussionen zwischen Projektbeteiligten (Projektkommunikation).
- Durchführung zielgruppenspezifischer Präsentationen auf verschiedenen Management Ebenen.
- Projektdokumentation im Projekt-SharePoint.
- Projekt-Reporting an Programmleitung / Management.
- Übergreifende IT-Kenntnisse.
- Fremdsprachenkenntnisse.

Okt 2009 – Nov 2009

Sulzer Metco, Wohlen

Chart Sulzer Metco – Microsoft Access, VBA, VB 6.0

Doppelfunktion als Projektleiter

Erstellen eines Addins mittels Microsoft VB 6.0 zur Bereitstellung und Berechnung von grafischen Diagrammen, bei welchen komplexe Interpolationen zur Vervollständigung der Diagramme berechnet werden. Das Addin wurde für eine Microsoft Access-Datenbank der Firma Sulzer Metco entwickelt und wird in Formularen und Berichten der Microsoft Access-Anwendung eingesetzt.

Zuständig: Projekt effizient zu planen, zu koordinieren und zu steuern.

Dabei helfen ihm traditionelle Instrumente wie die Netzplantechnik, die Projektkostenplanung und die Einsatzmittelplanung. Zu den neueren Instrumenten der Planung zählen auch die Projektdefinition, die Analyse des Projektumfelds, die Projektstrukturplanung sowie phasenbezogene Workshops (Projektstart-, Meilenstein-, Projektabschlussworkshop).

- Grafische Auswertung der Produktionsdaten der Firma Sulzer Metco in Wohlen.
- Mithilfe der Daten (Microsoft Access Datenbank) werden spezielle Grafiken dargestellt und berechnet.
- Das Projekt wird mittels Microsoft Access 2000 und mittels Microsoft Visual Basic 6.0 realisiert.
- Aufgrund der Daten werden die Grafiken berechnet und gezeichnet, fehlende Daten werden mittels Interpolation ermittelt und eingetragen, Nullstellen, Wendepunkte und Tendenzen werden ermittelt.
- So können die täglichen, wöchentlichen und monatlichen Produktionsdaten berechnet und analysiert sowie grafisch dargestellt werden.
- Akquirierung des Kunden.
- Erste Abklärungen bezüglich des Projektes mit dem Kunden.
- Erstellen einer Offerte.
- Erstellen der Verträge.
- Vorfinanzierung des Projektes durch die Holdinggesellschaft shs-g AG.
- Anforderungsaufnahme mit dem Kunden.
- Bereitstellen der Ressourcen (Entwickler).
- Bereitstellen der benötigten Infrastruktur.
- Bereitstellen der Spezifikationen und genehmigen der Spezifikationen durch den Kunden.
- Projektleitung, Budgetüberwachung, Ressourcenplanung und Ressourcen-Überwachung.
- Technische Leitung im Projekt.
- Überwachung der Auslagerung der Kundeninfrastruktur.
- Bereitstellen der kundenspezifischen benötigten Hardware.
- Erstellen der Abrechnungen gegenüber dem Kunden und rapportieren gegenüber dem Kunden.

Okt 2008 – Nov 2010

shs-g AG, (shs-g AG, t-cos GmbH, osiris GmbH, se&dd AG), Feldbrunnen
Leitung der Firmengruppe shs-g AG

Erarbeiten der strategischen Ausrichtung des Unternehmens, bestimmen dessen Positionierung am Markt und planen notwendige Investitionen wie die Einführung von Produkt- und Technologieinnovationen sowie den Einsatz von Personal und Betriebsmitteln. Sicherung der Auftragslage sowie für den permanenten Ausbau der Kunden- und Lieferantenbasis.

Im operativen Bereich für einen reibungslosen Ablauf des Tagesgeschäfts verantwortlich. Hierfür ist es nötig, Arbeitsprozess-Analysen durchzuführen und die Produktivität sowie Qualität der zu produzierenden Güter oder Dienstleistungen stetig zu optimieren. Im Bereich der Finanzplanung Gewinn- und Umsatzerwartungen sowie Kostenrechnungen für das Unternehmen. Oberstes Ziel ist dabei das gewinnorientierte Wachstum der Firma bei gleichzeitig betriebswirtschaftlicher Stabilität. Verantwortung für die ordnungsgemäße Buchführung innerhalb seines Unternehmens.

- Im 2008 wird die Firma shs-g AG mit einem Firmenkapital von SFr. 250'000.00 gegründet.
- Dies mit Sitz in Feldbrunnen.
- Hauptaufgabengebiet ist die Realisierung von Standard Software.
- Gründung und Steuerung der Firmen im Ausland (Tochtergesellschaften).

- Outsourcing von Projekten nach Rumänien und Moldawien.
- Zweck der Firma: Entwicklung und Herstellung von EDV-Software, Handel mit Software und Hardware im Elektronik-, Unterhaltungs- und Business-Bereich sowie die dauernde Verwaltung und Veräußerung von Beteiligungen an in- und ausländischen Unternehmungen und die eigene Vermögensverwaltung. Kann Grundstücke, Patente und Lizenzen erwerben, verwalten und veräußern und sämtliche Geschäfte tätigen und Verträge eingehen, die mit dem Gesellschaft Zweck direkt oder indirekt im Zusammenhang stehen oder ihn zu fördern geeignet sind, ferner im In- und Ausland Zweigniederlassungen errichten, sich an anderen Unternehmen beteiligen, gleichartige Unternehmen erwerben, sich mit solchen zusammenschließen sowie auch Tochtergesellschaften errichten.
- Geschäftsführer, Vorstandsvorsitzender, Technischer Leiter (CTO).
- Projektleiter für Internet Projekte (2010 – 2012).
- Projektleiter Standard Signatur Solution (2007 – 2011).
- Die Oberleitung der Gesellschaft und die Erteilung der nötigen Weisungen.
- Die Festlegung der Organisation im Rahmen von Gesetz und Statuten.
- Die Ausgestaltung des Rechnungswesens und der Finanzkontrolle sowie der Finanzplanung.
- Die Aufsicht über die Personen, denen Teile der Geschäftsführung übertragen sind, namentlich im Hinblick auf die Befolgung der Gesetze, Statuten, Reglemente und Weisungen, die Erstellung des Geschäftsberichtes (Jahres Rechnung, Jahresbericht und gegebenenfalls Konzernrechnung).
- Die Vorbereitung der Gesellschafterversammlung sowie die Ausführung ihrer Beschlüsse.
- Die Benachrichtigung des Gerichts im Falle der Überschuldung, die Einberufung und Leitung der Gesellschafterversammlung.

Jan 2007 – Nov 2012

shs-g AG, Feldbrunnen

Projektleiter Signatur Solution Standard

Wir stellen in Zusammenarbeit mit der UBS AG eine Standard-Anwendung zum Eintragen der Unterschriften in das Unterschriftenregister und zur Publizierung der Unterschriften auf dem Internet. Ziel ist es, die für die UBS AG erstellte Unterschriften-Lösung auch für andere Firmen in Form einer Standard-Lösung anbieten zu können. Zu diesem Zweck wurde das System vereinheitlicht auf Basis von Oracle, JBOSS, DROOLS und JBPM. Mittels Drools können die Regeln auf einfache Art festgelegt werden und JBPM sorgt für die korrekte Ausführung der Workflow.

Zuständig: Projekt effizient zu planen, zu koordinieren und zu steuern. Dabei helfen ihm traditionelle Instrumente wie die Netzplantechnik, die Projektkostenplanung und die Einsatzmittelplanung. Zu den neueren Instrumenten der Planung zählen auch die Projektdefinition, die Analyse des Projektumfelds, die Projektstrukturplanung sowie phasenbezogene Workshops (Projektstart-, Meilenstein-, Projektabschlussworkshop).

- Entwickeln in Zusammenarbeit mit der UBS AG einer standardisierten Anwendung zur Generierung und Verwaltung von physikalischen Unterschriften der zeichnungsberechtigten Mitarbeiter unter Berücksichtigung interner und gesetzlicher Vorgaben.
- Multi Layer Technologie, Datenbank Oracle, Logik mittels PLSQL implementiert.
- Grafische Generierung von Stored Procedures – weltweite Patente.

- Integrierter Security Layer.
- Flexibilität gewährleisten durch JBOSS (JBOSS Application Server, Apache Tomcat, JBOSS JBPM, JBODD Cache, JBOSS Eclipse IDE, JBOSS Portal, JBOSS Drools, Hypermate, JBOSS Transaction).
- Projekt Management, Projekt Leitung, Projekt Überwachung, Teamleitung.
- Requirement Engineering, Grundlagen Entwicklung (Java).
- Datenbank Entwicklung (Oracle, PL/SQL).
- Automatisiertes Testen (HP QTP) und Dokumentation (User und technisch).

Dez 2008 – Dez 2012

shs-g AG, Feldbrunnen

Projektleiter Webseiten Erstellung (mehr als 59 Webseiten)

Im Frühjahr 2010 gründet die Firma shs-g AG in Rumänien eine Firma, die den Zweck hat, als Outsourcing-Firma Webprojekte für Schweizer und deutsche Kunden mit höchster Qualität und zu fairen Preisen entwickeln zu lassen. Zum einen liegt meine Aufgabe in der Kundenbetreuung, dem Requirement Engineering, dem Ausarbeiten der Designs in enger Zusammenarbeit mit den Kunden und zum anderen die Vorgaben der Logik für die PHP zu entwickeln. In diese Zeit werden über 55 Webseiten und Webportale sowie Webshops entwickelt. Anbei ein kleiner Auszug aus den Entwicklungsprojekten:

Zuständig: Projekt effizient zu planen, zu koordinieren und zu steuern. Dabei helfen ihm traditionelle Instrumente wie die Netzplantechnik, die Projektkostenplanung und die Einsatzmittelplanung. Zu den neueren Instrumenten der Planung zählen auch die Projektdefinition, die Analyse des Projektumfelds, die Projektstrukturplanung sowie phasenbezogene Workshops (Projektstart-, Meilenstein-, Projektabschlussworkshop).

- | | |
|---------------------------------------|---------------------|
| - Projekt Os-Commerce | - Projekt eCommerce |
| - Projekt eCommerce Outdoor Shop | Spatzenbär |
| - Projekt eCommerce Rump Metall Trend | - Projekt eCommerce |
| | Spot Tech |
| | |
| - Projekt Webseite Amazem Wine | - Projekt Webseite |
| - Projekt Webseite Arpagaus | Cookies |
| - Projekt Webseite Arte Tavola | Home |
| - Projekt Webseite Asani Immo Kosovo | - Projekt Webseite |
| - Projekt Webseite Axialent | Evangelium |
| - Projekt Webseite Bäckerei Esswein | De |
| - Projekt Webseite Bichthus | - Projekt Webseite |
| - Projekt Webseite Bio Con | Facebook |
| - Projekt Webseite Capital Network | Prepaid |
| - Projekt Webseite CDI | - Projekt Webseite |
| - Projekt Webseite Cogo Talk | Facebook |
| - Projekt Webseite Columbia Law List | Template |
| - Projekt Webseite Concorso | - Projekt Webseite |
| - Projekt Webseite Contact Bar | Fanpage |
| - Projekt Webseite Mariage Café | Operator |
| - Projekt Webseite Olymp | Shop |
| - Projekt Webseite Poster Jack | - Projekt Webseite |
| - Projekt Webseite Primus | Gerald |
| - Projekt Webseite Radio Song 4 You | Hackenberg |
| - Projekt Webseite Rent a Location | - Projekt Webseite |
| - Projekt Webseite Swiss Discounter | Gewinnspiel |
| - Projekt Webseite Swiss Security | - Projekt Webseite |
| - Projekt Webseite Terra Vitae | |
| - Projekt Webseite Tiger Security | |
| - Projekt Webseite Music Land | |

Green
 Wash
 – Projekt
 Webseite
 Häusler
 Treuhand
 – Projekt
 Webseite
 High Guide
 Company
 – Projekt
 Webseite
 Honestus
 – Projekt
 Webseite
 Hyat
 – Projekt
 Webseite
 Job Pesti
 – Projekt
 Webseite
 Lofts am
 See
 – Projekt
 Webseite
 Lola K
 – Projekt
 Webseite
 Pizza Da
 Pepino
 – Projekt
 Webseite
 Whinos Da
 Silva
 – Projekt
 Webseite Yv
 at Home
 – Projekt
 Webseite
 Escola de F.
 Marques
 – Projekt
 Webseite
 Escort
 Hostess
 – Projekt
 Webseite
 Fanpage
 Operator
 – Projekt
 Webseite
 Frohburg
 Restaurant
 – Projekt
 Webseite
 Horoskope
 – Projekt
 Webseite
 Luxorious
 Estate

- Gründung der Firma shs-g AG in Bukarest (Rumänien).
- Zweck als Outsourcing Firma Webprojekte für Schweizer und deutsche Kunden zu entwickeln.
- Parallel dazu wird die Entwicklung des Projekt Signs der UBS AG von einem weiteren Team unterstützt.
- Eine Abteilung von acht Mitarbeitern übernimmt die Unterstützungsarbeiten im Bereich des UBS AG Projektes Signs.
- Weitere 15 Mitarbeiter wurden im Bereich der Web-Entwicklung beschäftigt.
- Umsetzung kundenspezifischer Webseiten/Webanwendungen nach Vorgabe des Kunden.

- Angefangen vom grafischen Design der Projekte über die Realisierung der Projekte bis hin zum Testen der Webseite/Webanwendung und der Übergabe der abgeschlossenen Projekte an den Kunden.
- Verantwortung für Kosten und Termintreue der Entwicklungsteams in Moldawien, Rumänien und in Peru.
- Erstellen der Kundenanforderungen.
- Schreiben der Spezifikationen.
- Vertragsverhandlungen mit dem Kunden.
- Erstellen von Offerten.
- Schnittstelle zwischen Kunde und Entwicklung.
- Projektüberwachung, Projektleitung, Projektmanagement, Budget Überwachung, Testen der Webseiten, Inbetriebnahme der Webseiten.
- Tägliche Kundengespräche führen.
- Evaluieren der einzusetzenden Technik usw.

Jul 2009 – Mär 2012

Unimon GmbH, Zürich

Projektleiter Realtime Trinkwasserüberwachung P 02

Für die Überwachung der Wasserqualität gibt es zwischenzeitlich viele verschiedene Online-Messsysteme, welche mit unterschiedlichen Verfahren relevante Parameter messen können. Dabei eignet sich jedoch nicht jedes System gleich gut für die jeweilige Messaufgabe. Es gibt Unterschiede bezüglich des Unterhaltes, der Messgenauigkeit, der Beschaffungs- und Betriebskosten sowie in der alltäglichen Handhabung.

In der Version 2 wird die bestehende Anwendung zur Überwachung von Trinkwasser auf neue Kundenanforderungen angepasst. Es werden neue Berechnungsmodelle integriert und es werden Schnittstellen für neue Messtechniken und Messsonden entwickelt. Bezüglich der verwendeten Programmiersprachen und Datenbanken werden keine Anpassungen gemacht.

Zuständig: Projekt effizient zu planen, zu koordinieren und zu steuern. Dabei helfen ihm traditionelle Instrumente wie die Netzplantechnik, die Projektkostenplanung und die Einsatzmittelplanung. Zu den neueren Instrumenten der Planung zählen auch die Projektdefinition, die Analyse des Projektumfelds, die Projektstrukturplanung sowie phasenbezogene Workshops (Projektstart-, Meilenstein-, Projektabschlussworkshop).

- Für die Überwachung der Wasserqualität gibt es zwischenzeitlich viele verschiedene online Messsysteme, welche mit unterschiedlichen Verfahren relevante Parameter messen können.
- Dabei eignet sich jedoch nicht jedes System gleich gut für die jeweilige Messaufgabe.
- Es gibt Unterschiede bezüglich Unterhaltes, Messgenauigkeit, Beschaffungs- und Betriebskosten, sowie in der alltäglichen Handhabung.
- Findet der geeigneten online Messtechnik für die Aufgabenstellung (technisch und betriebswirtschaftlich).
- Bewertung von online Messtechnik und Messtechniklieferanten.
- Engineering für die Implementierung der Messsysteme in ihre bestehende Anlage (Messort, optimaler Einbau).
- Laufende Betreuung der online Messtechnik (Wartung, Unterhalt, Kalibration, Support während 24 h / 7 Tage).
- Durchführung von Messkampagnen mit mobilen und stationären Messstationen.
- Aufschalten von online Messsignalen auf unsere Monitoringdatenbank im Rahmen von Messkampagnen oder für Aussenstationen, welche nicht im

- Prozessleitsystem eingebunden sind.
- Realtime Überwachungsanwendung Java, J2EE und Oracle.
- Akquirierung des Kunden, erste Abklärungen bezüglich des Projektes mit dem Kunden.
- Erstellen einer Offerte, erstellen der Verträge.
- Vorfinanzierung des Projektes durch die Holdinggesellschaft shs-g AG.
- Anforderungsaufnahme mit dem Kunden, bereitstellen der Ressourcen (Entwickler).
- Bereitstellen der benötigten Infrastruktur.
- Erstellen der Spezifikationen und genehmigen der Spezifikationen durch den Kunden.
- Projektleitung, Budgetüberwachung, Ressourcenplanung und Ressourcen-Überwachung.
- Technische Leitung im Projekt.
- Überwachung der Auslagerung der Kundeninfrastruktur.
- Erstellen der Abrechnungen gegenüber dem Kunden und rapportieren dem Kunden.

Sep 2008 – Mar 2009

Kanton Zürich, Zürich

Projektleiter BSPM erwachsenen Bildung P 01

Erstellen eines Internetportals für die Einrichtung „Erwachsenenbildung“ des Kantons Zürich. Ziel des Projekts ist es, Fragenbeantwortungen mittels eines „multiple choice“-Systems zu realisieren. Dazu muss ein CMS-System programmiert werden, mithilfe dessen beliebige Fragen gestellt werden konnten. Aufgrund der erhaltenen Antworten kann eine Bewertung der Studenten durchgeführt werden.

So ist es möglich, das erstellte Portal z.B. für Umfragen einzusetzen. Das Portal kann zudem auch zu Prüfungszwecken angewandt werden und die Fragen lassen sich in Kategorien einteilen. Der Student wird automatisch durch die Fragen geführt. Der Ablauf wird stetig überwacht und es ist dem Studenten nicht möglich, bestimmte Fragen auszulassen oder zu überspringen. Des Weiteren ist es möglich, für den Fragekatalog eine Zeitvorgabe festzulegen.

Zuständig: Projekt effizient zu planen, zu koordinieren und zu steuern. Dabei helfen ihm traditionelle Instrumente wie die Netzplantechnik, die Projektkostenplanung und die Einsatzmittelplanung. Zu den neueren Instrumenten der Planung zählen auch die Projektdefinition, die Analyse des Projektumfelds, die Projektstrukturplanung sowie phasenbezogene Workshops (Projektstart-, Meilenstein-, Projektabschlussworkshop).

- Erstellen eines Internetportals für die Einrichtung „Erwachsenenbildung“ des Kantons Zürich.
- Fragebeantwortungen mittels einem „multiple choice“ System zu ermöglichen
- Beliebige Fragen gestellt können gestellt werden und aufgrund der erhaltenen Antworten eine Bewertung der Studenten durchgeführt werden.
- So war es möglich, das erstellte Portal z. B. für Umfragen einzusetzen.
- Das bestehende Portal kann zudem auch zu Prüfungszwecken angewandt werden.
- Die Fragen lassen sich in Kategorien einteilen.
- Der Benutzer des Portals wird automatisch durch die Fragen geführt.
- Der gesamte Ablauf wird stetig überwacht und es ist dem Studenten nicht möglich bestimmte Fragen auszulassen oder zu überspringen.
- Für den Fragenkatalog kann eine Zeitvorgabe festgelegt werden.
- Auch die Punktezahlen können frei definiert werden.
- Akquirierung des Kunden, erste Abklärungen bezüglich des Projektes mit dem Kunden.
- Erstellen eine Offerte, Erstellen der Verträge.

- Vorfinanzierung des Projektes durch die Holdinggesellschaft shs-g AG.
- Anforderungsaufnahme mit dem Kunden.
- Bereitstellen der Ressourcen (Entwickler).
- Bereitstellen der benötigten Infrastruktur.
- Bereitstellen der Spezifikationen und genehmigen der Spezifikationen durch den Kunden.
- Projektleitung, Budgetüberwachung, Ressourcenplanung und Ressourcen-Überwachung.
- Technische Leitung im Projekt.
- Überwachung der Auslagerung der Kundeninfrastruktur.
- Bereitstellen der kundenspezifischen benötigten Hardware.
- Erstellen der Abrechnungen gegenüber dem Kunden und rapportieren gegenüber dem Kunden.

Okt 2009 – Nov 2009

Kisotec GmbH, Wallisellen

Kisotec K3 Webseite

Erstellen der Internetseite für die Firmenpräsentation der Firma Kisotec. Es werden die Dienstleistungen der Firma im Internet vorgestellt, für die gleichnamige Software geworben, um die Software als Test und Demoversion im Internet zur Verfügung zu stellen, Verkauf der Vollversion der Software Kisotec K3, das Herunterladen der Vollversion der Software Kisotec K3, die Bezahlung erfolgt mittels Kreditkarten, der Lizenzvertrag wird automatisch generiert und der Lizenzschlüssel dem Kunden automatisch zugestellt sowie das Zur-Verfügung-Stellen der Möglichkeit, die Software Kisotec K3 mittels CD-Versand zu beziehen.

Zuständig: Projekt effizient zu planen, zu koordinieren und zu steuern. Dabei helfen ihm traditionelle Instrumente wie die Netzplantechnik, die Projektkostenplanung und die Einsatzmittelplanung. Zu den neueren Instrumenten der Planung zählen auch die Projektdefinition, die Analyse des Projektumfelds, die Projektstrukturplanung sowie phasenbezogene Workshops (Projektstart-, Meilenstein-, Projektabschlussworkshop).

- Küchenverwaltung Software für die Firma Kisotec.
- Mittels Microsoft Access 2000 und VB.NET erstellten Anwendung.
- Es können ganze Küchen in Restaurants und Kantinen gesteuert bzw. überwacht werden.
- Die Anwendung hilft Küchenchefs bei der vollständigen Administration der Küche.
- Eine Kompaktlösung für Küchenorganisation, Küchen Administration und Küchenkostenkontrolle.
- Coast Control, Avor, Mitarbeiter Coaching, Personal Administration, Organizer, Kommunikation und Info. .
- Erstellen der Internetseite für die Firmenpräsentation der Firma Kisotec.
- Dienstleistungen der Firma auf dem Internet zu publizieren, Werbung für die gleichnamige Software zu machen.
- Die Software als Test und Demoversion auf dem Internet zur Verfügung zu stellen.
- Verkauf der Vollversion der Software Kisotec K3.
- Akquirierung des Kunden.
- Erste Abklärungen bezüglich des Projektes mit dem Kunden.
- Erstellen eine Offerte, erstellen der Verträge.
- Vorfinanzierung des Projektes durch die Holdinggesellschaft shs-g AG.
- Anforderungsaufnahme mit dem Kunden.
- Bereitstellen der Ressourcen (Entwickler).
- Bereitstellen der benötigten Infrastruktur.
- Erstellen der Spezifikationen und genehmigen der Spezifikationen durch den Kunden.
- Projektleitung, Budgetüberwachung, Ressourcenplanung und Ressourcen Überwachung.

- Technische Leitung im Projekt.
- Überwachung der Auslagerung der Kundeninfrastruktur.
- Bereitstellen der kundenspezifischen benötigten Hardware.
- Erstellen der Abrechnungen gegenüber dem Kunden und rapportieren gegenüber dem Kunden.

Mai 2009 – Jun 2009

A+A, Wohlen

Projektleiter DDF

Anwendung zur Verwaltung von Dokumenten jeglicher Art. Verwaltet werden Dokumente anhand verschiedener Dateiformate. Die Dokumente werden versioniert und in einer zentralen Datenbank gespeichert. Es werden verschiedene relationale Datenbanken verwendet (z.B. Oracle, Microsoft SQL Server etc.). Die Dokumente werden mit Hilfe einer Stapelverarbeitung eingelesen und in der Datenbank gespeichert. Natürlich können die Dokumente jederzeit wieder aus der Datenbank exportiert werden. Implementieren neuer Kundenanforderungen. Integration eines neuen Lizenzmodells.

Zuständig: Projekt effizient zu planen, zu koordinieren und zu steuern. Dabei helfen ihm traditionelle Instrumente wie die Netzplantechnik, die Projektkostenplanung und die Einsatzmittelplanung. Zu den neueren Instrumenten der Planung zählen auch die Projektdefinition, die Analyse des Projektumfelds, die Projektstrukturplanung sowie phasenbezogene Workshops (Projektstart-, Meilenstein-, Projektabschlussworkshop).

- Bei diesem Projekt handelt es sich um die Erstellung einer Anwendung zur Verwaltung von Dokumenten jeglicher Art.
- Verwaltet werden Dokumente anhand verschiedenen Dateiformaten.
- Die Dokumente werden versioniert und in einer zentralen Datenbank gespeichert.
- Es werden verschiedene Relationale Datenbanken verwendet. (z.B. Oracle, Microsoft SQL Server etc.).
- Die Dokumente werden mithilfe einer Stapelverarbeitung eingelesen und in der Datenbank gespeichert.
- Natürlich können die Dokumente jederzeit wieder aus der Datenbank exportiert werden.
- Die Anwendung besteht bereits. Sie muss jedoch, den Kundenanforderungen entsprechend, angepasst werden.
- Die Anwendung wird von verschiedenen großen Konzernen in der Schweiz eingesetzt.
- Akquirierung des Kunden.
- Erste Abklärungen bezüglich des Projektes mit dem Kunden.
- Erstellen einer Offerte.
- Erstellen der Verträge.
- Vorfinanzierung des Projektes durch die Holdinggesellschaft shs-g AG.
- Anforderungsaufnahme mit dem Kunden.
- Bereitstellen der Ressourcen (Entwickler).
- Bereitstellen der benötigten Infrastruktur.
- Bereitstellen der Spezifikationen und genehmigen der Spezifikationen durch den Kunden.
- Projektleitung, Budgetüberwachung, Ressourcenplanung und Ressourcenüberwachung.
- Technische Leitung im Projekt.
- Überwachung der Auslagerung der Kundeninfrastruktur.
- Bereitstellen der kundenspezifischen benötigten Hardware.
- Erstellen der Abrechnungen gegenüber dem Kunden und rapportieren gegenüber dem Kunden.

Mai 2005 – Dez 2008

Sysrom, Beckenried

Projektleiter CAD Zeichnungsverwaltungssoftware

Erstellen einer Applikation zur Verwaltung und Visualisierung der mittels hauseigener CAD-Anwendung erstellten Zeichnungen. Die Integrationsbezeichnungen erfolgen mittels einer in C++ geschriebenen DLL, die Umsetzung der Anwendung mittels Microsoft Access als Datenbank und VB .NET für die Implementierung der Logik und der Benutzeroberflächen (Frontend).

Zuständig: Projekt effizient zu planen, zu koordinieren und zu steuern. Dabei helfen ihm traditionelle Instrumente wie die Netzplantechnik, die Projektkostenplanung und die Einsatzmittelplanung. Zu den neueren Instrumenten der Planung zählen auch die Projektdefinition, die Analyse des Projektumfelds, die Projektstrukturplanung sowie phasenbezogene Workshops (Projektstart-, Meilenstein-, Projektabschlussworkshop).

- Erstellen einer Anwendung zur automatisierten Verwaltung von CAD Zeichnungen.
- Zeichnungen werden in einem CAD-Programm durch die Konstrukteure erstellt.
- Mehrere Konstrukteure können verschiedene Komponenten einer Zeichnung bearbeiten.
- Ein Konstrukteur kann jeweils nur eine Komponente sperren.
- Analyse bestehender Daten.
- Exporte aus bestehendem PLM-System.
- Aufbereitung nativ Daten für die Migration.
- Auslesen von Metadaten aus CAD-Files (z.B. Zeichnungskopf).
- Zusammenführen von Metadaten aus verschiedensten Datenquellen.
- Abgleich von Daten mit ERP-System.
- Klassifizierung von Daten.
- Die Daten wurden in einer Microsoft Access 2000 Datenbank gespeichert und die Benutzerschnittstellen und die Logik wurden mittels C++, VB.NET und VBA entwickelt.
- Akquirierung des Kunden.
- Erste Abklärungen bezüglich des Projektes mit dem Kunden.
- Erstellen einer Offerte.
- Erstellen der Verträge.
- Vorfinanzierung des Projektes durch die Holdinggesellschaft shs-g AG.
- Anforderungsaufnahme mit dem Kunden.
- Bereitstellen der Ressourcen (Entwickler).
- Bereitstellen der benötigten Infrastruktur.
- Bereitstellen der Spezifikationen und genehmigen der Spezifikationen durch den Kunden.
- Projektleitung, Budgetüberwachung, Ressourcenplanung und Ressourcen-Überwachung.
- Technische Leitung im Projekt.
- Überwachung der Auslagerung der Kundeninfrastruktur.
- Bereitstellen der kundenspezifischen benötigten Hardware.
- Erstellen der Abrechnungen gegenüber dem Kunden und rapportieren gegenüber dem Kunden.

Jul 2004 – Jun 2005

Fuchsgroup, Aarau

Projektleiter INKA

Unterstützung der Firma Fuchsgroup bei der Realisierung und Umsetzung bezüglich Anforderungen im Bereich Microsoft SQL Server-Entwicklungen, dies unabhängig von der Applikation. Realisiert werden komplexe gespeicherte Funktionen und komplexe dynamische SQL Statements.

Zuständig: Projekt effizient zu planen, zu koordinieren und zu steuern. Dabei helfen ihm traditionelle Instrumente wie die Netzplantechnik, die

Projektkostenplanung und die Einsatzmittelplanung. Zu den neueren Instrumenten der Planung zählen auch die Projektdefinition, die Analyse des Projektumfelds, die Projektstrukturplanung sowie phasenbezogene Workshops (Projektstart-, Meilenstein-, Projektabschluss-workshop).

- iNKA Care Management Entwickeln einer Leistungserfassung als Ergänzung zu den weltweit patentierten Systemen der Firma t-cos GmbH (Arbeitszeit Erfassung mittels biometrischen Daten).
- Zeiten, welche durch biometrische Daten erfasst wurden, werden einem Projekt beziehungsweise einem Auftrag zugeordnet unter Verwendung eines Leistungskataloges.
- So definierte Leistungen werden via Projekt oder Auftrag wiederum einem Kunden zugeordnet.
- Die Kundenverwaltung erfolgt via Mandanten Verwaltung, so kann eine optimale Mandanten - Kundenverwaltung gewährleistet werden.
- Die Zeiterfassungsdaten werden in einem Microsoft SQL Server gespeichert
- Die Leistungserfassungsdaten werden in einer Microsoft Access 2000 Datenbank gespeichert.
- Zwischen Zeiterfassungsdaten und Leistungsdaten erfolgt eine automatisierte Synchronisation (Trigger).
- Die Benutzerschnittstellen werden mittels VB.NET entwickelt.
- Testen und Dokumentation (User und technisch).– Akquirierung des Kunden.
- Erste Abklärungen bezüglich des Projektes mit dem Kunden.
- Erstellen einer Offerte.
- Erstellen der Verträge.
- Vorfinanzierung des Projektes durch die Holdinggesellschaft shs-g AG.
- Anforderungsaufnahme mit dem Kunden.
- Bereitstellen der Ressourcen (Entwickler).
- Bereitstellen der benötigten Infrastruktur.
- Bereitstellen der Spezifikationen und genehmigen der Spezifikationen durch den Kunden.
- Projektleitung, Budgetüberwachung, Ressourcenplanung und Ressourcen-Überwachung.
- Technische Leitung im Projekt.
- Überwachung der Auslagerung der Kundeninfrastruktur.
- Bereitstellen der kundenspezifischen benötigten Hardware.
- Erstellen der Abrechnungen gegenüber dem Kunden und rapportieren gegenüber dem Kunden.

Jul 2004 – Okt 2004

Hörservice AG, Zürich

Projektleiter Microsoft SQL Server-Entwicklung – T-SQL, SQL

Unterstützung der Firma Fuchsgroup bei der Realisierung und Umsetzung bezüglich Anforderungen im Bereich Microsoft SQL Server-Entwicklungen, dies unabhängig von der Applikation. Realisiert werden komplexe gespeicherte Funktionen und komplexe dynamische SQL Statements.

Zuständig: Projekt effizient zu planen, zu koordinieren und zu steuern. Dabei helfen ihm traditionelle Instrumente wie die Netzplantechnik, die Projektkostenplanung und die Einsatzmittelplanung. Zu den neueren Instrumenten der Planung zählen auch die Projektdefinition, die Analyse des Projektumfelds, die Projektstrukturplanung sowie phasenbezogene Workshops (Projektstart-, Meilenstein-, Projektabschluss-workshop).

- Programmierung einer Produktverwaltung mithilfe von ASP.Net, SQL und Microsoft SQL Server.
- Produktverwaltung vom Wareneingang der Einzelteile bis hin zu den fertigen Produkten mittels einer Internetanwendung zu überwachen und wichtige Daten wie z.B. Lagerbestände, Terminalsituationen etc. den Mitarbeitern in den Produktionsstellen und in den Verkaufsgeschäften via Internet Online zur Verfügung zu stellen.
- Einzelne Bereiche der Anwendung waren schon vorhanden und konnten teilweise in das neue Gesamtkonzept integriert werden.
- Andere Bereiche der Anwendung mussten nach Absprache mit dem Kunden erstellt werden.
- Requirement Engineering.
- Datenmodell erstellen mittels DeSign.
- Umsetzung der Kundenanforderungen mittels Microsoft SQL Server - T-SQL.
- Testen und Dokumentation (User und technisch).
- Akquirierung des Kunden.
- Erste Abklärungen bezüglich des Projektes mit dem Kunden.
- Erstellen einer Offerte.
- Erstellen der Verträge.
- Vorfinanzierung des Projektes durch die Holdinggesellschaft shs-g AG.
- Anforderungsaufnahme mit dem Kunden.
- Bereitstellen der Ressourcen (Entwickler).
- Bereitstellen der benötigten Infrastruktur.
- Bereitstellen der Spezifikationen und genehmigen der Spezifikationen durch den Kunden.
- Projektleitung, Budgetüberwachung, Ressourcenplanung und Ressourcen-Überwachung.
- Technische Leitung im Projekt.
- Überwachung der Auslagerung der Kundeninfrastruktur.
- Bereitstellen der kundenspezifischen benötigten Hardware.
- Erstellen der Abrechnungen gegenüber dem Kunden und rapportieren gegenüber dem Kunden.

Feb 2004 – Sep 2004

ETH Zürich, Zürich

Projektleiter Augentester

Die Anlage kann mehr Messungen bezüglich der Sehfähigkeit durchführen, als dies bei herkömmlichen Anlagen der Fall ist. Messungen: Sehschärfe Vergenz, Image-Bildung, klinische Massnahmen der Sehschärfe, Gleichwertigkeit der Massnahmen, Screening Sehschärfe im Arbeitsschutz, Kontrast, Beleuchtung, Visual Performance, Signalentdeckungstheorie, visuelle Performance bei Älteren, Objektive für Presbyopen. Verschiedene vorhandene Fehler werden gleichzeitig korrigiert und Benutzerschnittstellen werden gemäss Vorgaben des Kunden angepasst. Aufgrund der Messeresultate werden mittels komplexer Formeln zusätzliche Werte errechnet und grafisch dargestellt. Entwickeln der Schnittstellen zur Testanlage (Hardware), Implementieren der Berechnungsmodelle, Implementieren der Auswertungen. Umsetzung der Kundenanforderungen, der Korrekturen und der Erweiterungen mittels Microsoft C++. Testen und Dokumentation (technisch).

Zuständig: Projekt effizient zu planen, zu koordinieren und zu steuern. Dabei helfen ihm traditionelle Instrumente wie die Netzplantechnik, die Projektkostenplanung und die Einsatzmittelplanung. Zu den neueren Instrumenten der Planung zählen auch die Projektdefinition, die Analyse des Projektumfelds, die Projektstrukturplanung sowie phasenbezogene Workshops (Projektstart-, Meilenstein-, Projektabschluss-workshop).

- Die Anlage kann mehr Messungen bezüglich der Sehfähigkeit durchführen zu können, als dies bei

- herkömmlichen Anlagen der Fall ist.
- Messungen: Sehschärfe Vergenz, Image-Bildung, klinische Massnahmen der Sehschärfe, Gleichwertigkeit der Massnahmen, Screening Sehschärfe im Arbeitsschutz, Kontrast, Beleuchtung, Visual Performance, Signalentdeckungstheorie, visuelle Performance bei älteren, Objektive für Presbyopen.
 - Verschiedene vorhandene Fehler werden gleichzeitig korrigiert und Benutzerschnittstellen werden gemäss Vorgaben des Kunden angepasst.
 - Aufgrund der Messeresultate werden mittels komplexer Formeln zusätzliche Werte errechnet und grafisch dargestellt.
 - Entwickeln der Schnittstellen zur Testanlage (Hardware), Implementieren der Berechnungsmodelle, Implementieren der Auswertungen.
 - Requirement Engineering.
 - Umsetzung der Kundenanforderungen, der Korrekturen und der Erweiterungen mittels Microsoft C++.
 - Testen und Dokumentation (User und technisch).
 - Akquirierung des Kunden.
 - Erste Abklärungen bezüglich des Projektes mit dem Kunden.
 - Erstellen einer Offerte.
 - Erstellen der Verträge.
 - Vorfinanzierung des Projektes durch die Holdinggesellschaft shs-g AG.
 - Anforderungsaufnahme mit dem Kunden.
 - Bereitstellen der Ressourcen (Entwickler).
 - Bereitstellen der benötigten Infrastruktur.
 - Bereitstellen der Spezifikationen und genehmigen der Spezifikationen durch den Kunden.
 - Projektleitung, Budgetüberwachung, Ressourcenplanung und Ressourcenüberwachung.
 - Technische Leitung im Projekt.
 - Überwachung der Auslagerung der Kundeninfrastruktur.
 - Bereitstellen der kundenspezifischen benötigten Hardware.
 - Erstellen der Abrechnungen gegenüber dem Kunden und rapportieren gegenüber dem Kunden.

Apr 2005 – Jul 2005

Zürich Versicherung, Zürich

Projektleiter ZFS

Erstellen der Anwendung ZFS zur Verwaltung der Tickets der Zürich Versicherung. Als Datenbank dient eine MS Access-Lösung und das Frontend und die Formulare werden mittels Access Forms und VBA implementiert. Logik wird ebenfalls mittels VBA implementiert.

Zuständig: Projekt effizient zu planen, zu koordinieren und zu steuern. Dabei helfen ihm traditionelle Instrumente wie die Netzplantechnik, die Projektkostenplanung und die Einsatzmittelplanung. Zu den neueren Instrumenten der Planung zählen auch die Projektdefinition, die Analyse des Projektumfelds, die Projektstrukturplanung sowie phasenbezogene Workshops (Projektstart-, Meilenstein-, Projektabschlussworkshop).

- Daten werden direkt vom Ticket System (Seapine) übernommen und in Microsoft Access 2000 importiert.
- Diverse Funktionen bezüglich der Datenauswertung und weitere spezielle Funktionalitäten wie beispielsweise die Dauer, bis eine Anfrage bearbeitet wurde, die Kosten zur Bearbeitung einer Anfrage oder das Ranking der abgearbeiteten Anfragen wurden neu realisiert.
- Akquirierung des Kunden.
- Erste Abklärungen bezüglich des Projektes mit dem Kunden.
- Erstellen einer Offerte.

- Erstellen der Verträge.
- Vorfinanzierung des Projektes durch die Holdinggesellschaft shs-g AG.
- Anforderungsaufnahme mit dem Kunden.
- Bereitstellen der Ressourcen (Entwickler).
- Bereitstellen der benötigten Infrastruktur.
- Bereitstellen der Spezifikationen und genehmigen der Spezifikationen durch den Kunden.
- Projektleitung, Budgetüberwachung, Ressourcenplanung und Ressourcen-Überwachung.
- Technische Leitung im Projekt.
- Überwachung der Auslagerung der Kundeninfrastruktur.
- Bereitstellen der kundenspezifischen benötigten Hardware.
- Erstellen der Abrechnungen gegenüber dem Kunden und rapportieren gegenüber dem Kunden.

Jan 2004 – Mar 2004

Worldspan, Zürich

Projektleitender Templateverwaltung

Erstellen einer Templateverwaltung mittels Microsoft Access als Backend und Visual Basic 6.0 als Frontend. Verwaltet werden Templates für die Applikationen Microsoft Word, Microsoft Excel, Microsoft PowerPoint und Microsoft Publisher. Die Templates werden mehrsprachig verwaltet und die Verwaltung erfolgt benutzer-bezogen. Die Anwendung wird mittels Microsoft Access, Microsoft VB 6.0 und SQL umgesetzt.

Zuständig: Projekt effizient zu planen, zu koordinieren und zu steuern. Dabei helfen ihm traditionelle Instrumente wie die Netzplantechnik, die Projektkostenplanung und die Einsatzmittelplanung. Zu den neueren Instrumenten der Planung zählen auch die Projektdefinition, die Analyse des Projektumfelds, die Projektstrukturplanung sowie phasenbezogene Workshops (Projektstart-, Meilenstein-, Projektabschluss-workshop).

- Dynamische Verwaltung von Microsoft Office Vorlagen.
- Neue Vorlagen müssen jederzeit hinzugefügt bzw. entfernt werden können.
- Zu integrieren sind vier Sprachen: Deutsch, Französisch, Italienisch und Englisch.
- Jede Vorlage wird automatisch mit dem Firmenlogo und dem Absender ergänzt.
- Die Anwendung wird auf dem Computer des jeweiligen Mitarbeiters installiert
- Datenbank und Vorlagen werden auf einem Firmenserver installiert.
- Die Anwendung wurde so einfach wie möglich und selbsterklärend gestaltet.
- Zusätzliche Integration einer Microsoft Outlook Schnittstelle (Vorlagen für E-Mails).
- Testen und Dokumentation (User und technisch).
- Akquirierung des Kunden.
- Erste Abklärungen bezüglich des Projektes mit dem Kunden.
- Erstellen einer Offerte.
- Erstellen der Verträge.
- Vorfinanzierung des Projektes durch die Holdinggesellschaft shs-g AG.
- Anforderungsaufnahme mit dem Kunden.
- Bereitstellen der Ressourcen (Entwickler).
- Bereitstellen der benötigten Infrastruktur.
- Bereitstellen der Spezifikationen und genehmigen der Spezifikationen durch den Kunden.
- Projektleitung, Budgetüberwachung, Ressourcenplanung und Ressourcen-Überwachung.
- Technische Leitung im Projekt.
- Überwachung der Auslagerung der Kundeninfrastruktur.
- Bereitstellen der kundenspezifischen benötigten Hardware.

- Erstellen der Abrechnungen gegenüber dem Kunden und rapportieren gegenüber dem Kunden.

Feb 2003 – Nov 2003

Lüscher, Leutwil

Projektleiter JET PRINT

UV-Laserlicht ist stark gebündelt. Es dringt gerade und tief ins Polymermaterial ein, um seine Schichten direkt zu vernetzen. Dies führt zu scharfen und tiefen Flanken und offenen Reserven für Hochdruckformulare. Kleine positive Elemente wie Linien, Text und relevante Feinheiten müssen mit optimalen Flanken unterstützt werden. Eine schwarze Pixelzone bedeutet, dass 100% der Bebilderungsenergie während einer vorher eingestellten Anzahl von Scans angewendet werden. Dies entspricht der Eingabe-TIFF-Datei. Eine weiße Pixelzone bedeutet, dass keine Energie angewendet wird und das Polymer nicht vernetzt wird. Verschiedene Graustufen für ein Pixel stellen verschiedene Stufen der Bebilderungsenergie dar. In der UV-Bebildung steckt das Potenzial einer universellen Imaging Technologie für den Drucksektor. Druckformen für Offset-, Flexo- und Siebdruck sowie Lack- und Schmuckfarben. Weitere Anwendungen werden derzeit entwickelt.

Die hohe Auflösung ermöglicht es, zum Beispiel «eingestreute» Makroschriften zu drucken, die mit bloßem Auge kaum sichtbar sind. „Lüscher“ ist beinahe 100-prozentig auf den Export ausgerichtet. Umsetzung der Kundenanforderungen mittels C++. Testen und Dokumentation (technisch).

Zuständig: Projekt effizient zu planen, zu koordinieren und zu steuern. Dabei helfen ihm traditionelle Instrumente wie die Netzplantechnik, die Projektkostenplanung und die Einsatzmittelplanung. Zu den neueren Instrumenten der Planung zählen auch die Projektdefinition, die Analyse des Projektumfelds, die Projektstrukturplanung sowie phasenbezogene Workshops (Projektstart-, Meilenstein-, Projektabschluss-workshop).

- Zweck der Software: UV-Laserlicht ist stark gebündelt.
- Es dringt gerade und tief in Polymermaterial ein, um seine Schichten direkt zu vernetzen.
- Dies führt zu scharfen und tiefen Flanken und offenen Reserven für Hochdruckformulare.
- Kleine positive Elemente wie Linien, Text und relevante Feinheiten müssen mit optimalen Flanken unterstützt werden.
- Eine schwarze Pixelzone bedeutet, dass 100 % der Bebilderungsenergie während einer vorher eingestellten Anzahl von Scans angewendet wird.
- Dies entspricht der Eingabe-Tiff-Datei.
- Eine weiße Pixelzone bedeutet, dass keine Energie angewendet wird und das Polymer nicht vernetzt wird.
- Verschiedene Graustufen für ein Pixel stellen verschiedene Stufen der Bebilderungsenergie dar.
- In der UV-Bebildung steckt das Potenzial einer universellen Imaging-Technologie für den Drucksektor.
- Druckformen für Offset-, Flexo- und Siebdruck sowie Lack- und Schmuckfarben
- Weitere Anwendungen werden derzeit entwickelt.
- Die hohe Auflösung ermöglicht zum Beispiel «eingestreute» Makroschriften zu drucken, die mit bloßem Auge kaum sichtbar sind. „Lüscher“ ist beinahe 100-prozentig auf den Export ausgerichtet.
- Requirement Engineering.
- Umsetzung der Kundenanforderungen mittels C++.
- Testen und Dokumentation (technisch).

- Akquirierung des Kunden.
- Erste Abklärungen bezüglich des Projektes mit dem Kunden.
- Erstellen einer Offerte.
- Erstellen der Verträge.
- Vorfinanzierung des Projektes durch die Holdinggesellschaft shs-g AG.
- Anforderungsaufnahme mit dem Kunden.
- Bereitstellen der Ressourcen (Entwickler).
- Bereitstellen der benötigten Infrastruktur.
- Bereitstellen der Spezifikationen und genehmigen der Spezifikationen durch den Kunden.
- Projektleitung, Budgetüberwachung, Ressourcenplanung und Ressourcen-Überwachung.
- Technische Leitung im Projekt.
- Überwachung der Auslagerung der Kundeninfrastruktur.
- Bereitstellen der kundenspezifischen benötigten Hardware.
- Erstellen der Abrechnungen gegenüber dem Kunden und rapportieren gegenüber dem Kunden.

Mar 2002 – Jun 2002

Adecco, Wallisellen

Projektleiter Ordnerablagensystem

Erstellen einer Anwendung zur Verwaltung von Ordner mittels Microsoft Access für die Konzernleitung der Firma Adecco. Katalogisiert wird der Ordner, deren Inhalt, der Aufbewahrungsort in Form des Regals und des genauen Ortes im Regal. Implementiert wird eine Schnittstelle für den Import bestehender Excel Files. Die Applikation wird mittels Microsoft Access und VBA entwickelt.

Zuständig: Projekt effizient zu planen, zu koordinieren und zu steuern. Dabei helfen ihm traditionelle Instrumente wie die Netzplantechnik, die Projektkostenplanung und die Einsatzmittelplanung. Zu den neueren Instrumenten der Planung zählen auch die Projektdefinition, die Analyse des Projektumfelds, die Projektstrukturplanung sowie phasenbezogene Workshops (Projektstart-, Meilenstein-, Projektabschluss-workshop).

- Erstellen eines Systems zur Verwaltung der physikalischen Geschäftsordner Ablage der Geschäftsleitung der Firma Adecco in Wallisellen.
- Für jeden vorhandenen Ordner der Firma wird der Inhalt des Ordners, der physikalische Aufenthaltsort, beinhaltete Dokumente, zeitliche Periode der Dokumente sowie Suchbegriffe.
- Alle Daten werden in einer Microsoft Access 2000 Datenbank gespeichert.
- Mittels Microsoft Visual Basic for Application werden die Benutzerschnittstellen zur Datenverwaltung entwickelt.
- Die Ordnerbeschriftung und das Ordnerinhaltsverzeichnis wird automatisch aus den eingegebenen Daten erstellt.
- Es wird eine unscharfe Suche nach den Suchkriterien (Soundlike Algorithmus) integriert.
- Diverse Listen werden mittels Microsoft Access 2000 Reports erstellt.
- Requirement Engineering, Datenmodell mittels Dezin.
- Umsetzung der Kundenanforderungen mittels Microsoft Access 2000 und Microsoft Visual Basic for Application.
- Testen und Dokumentation (User und technisch).
- Akquirierung des Kunden.
- Erste Abklärungen bezüglich des Projektes mit dem Kunden.
- Erstellen einer Offerte.
- Erstellen der Verträge.
- Vorfinanzierung des Projektes durch die Holdinggesellschaft shs-g AG.
- Anforderungsaufnahme mit dem Kunden.

- Bereitstellen der Ressourcen (Entwickler).
- Bereitstellen der benötigten Infrastruktur.
- Bereitstellen der Spezifikationen und genehmigen der Spezifikationen durch den Kunden.
- Projektleitung, Budgetüberwachung, Ressourcenplanung und Ressourcen-Überwachung.
- Technische Leitung im Projekt.
- Überwachung der Auslagerung der Kundeninfrastruktur.
- Bereitstellen der kundenspezifischen benötigten Hardware.
- Erstellen der Abrechnungen gegenüber dem Kunden und rapportieren gegenüber dem Kunden.

Jan 1985 – Okt 2008

STIS Stefan Tröhler, Feldbrunnen

Gründung der Einzelfirma STIS Stefan Tröhler

Erarbeiten der strategischen Ausrichtung des Unternehmens, bestimmen dessen Positionierung am Markt und planen notwendige Investitionen wie die Einführung von Produkt- und Technologieinnovationen sowie den Einsatz von Personal und Betriebsmitteln. Sicherung der Auftragslage sowie für den permanenten Ausbau der Kunden- und Lieferantenbasis. Im operativen Bereich für einen reibungslosen Ablauf des Tagesgeschäfts verantwortlich. Hierfür ist es nötig, Arbeitsprozess-Analysen durchzuführen und die Produktivität sowie Qualität der zu produzierenden Güter oder Dienstleistungen stetig zu optimieren. Im Bereich der Finanzplanung Gewinn- und Umsatzerwartungen sowie Kostenrechnungen für das Unternehmen. Oberstes Ziel ist dabei das gewinnorientierte Wachstum der Firma bei gleichzeitig betriebswirtschaftlicher Stabilität. Verantwortung für die ordnungsgemäße Buchführung innerhalb seines Unternehmens.

- 1991 wurde die Einzelfirma STIS Stefan Tröhler gegründet.
- Zweck der Firma: Beratung von Banken und anderen Dienstleistungsbetrieben auf dem Gebiet der elektronischen Datenverarbeitung; kann sich an andere Unternehmen beteiligen sowie Grundstücke erwerben, halten und veräußern.
- Die Firma realisierte die Projekte: Projekt Produktionsoptimierung, Projekt eBanking Software, Projekt Leistungserfassung, Projekt Shop Verwaltung, Projekt Crystal Reports, Projekt Zentrale MS Access Verwaltung und Projekt Kleinbahnstellwerk SIMIS.
- Mitarbeiter: Die Firma STIS Stefan Tröhler (nicht im HR eingetragen) hat maximal vier Mitarbeiter beschäftigt.
- Geschäftsführer: Vorstandsvorsitzender, Pflegen der Kontakte mit den Geschäftspartner und mit den Kunden, kalkulieren der Produktionskosten, der Betriebsmittel, des Personals und aller sonst noch anfallenden Ausgaben, erstellen sie Umsatz- und Gewinnerwartungen und planen Investitionen, technische Gesamtleitung (CTO).

Jan 2007 – Nov 2012

UBS AG, Zürich

Projektleiter Signs Version 3.0

Migration des in den Jahren 2003-2006 erstellten Prototyps des Datenbank Compilers von Microsoft SQL Server nach Oracle, Jboss, Drools und JBPM. Der Datenbank Compiler stellt nach wie vor das Kernstück der Anwendung dar. Mithilfe des Compilers werden die Workflows für die Blattdatenverarbeitung erstellt und in Form gespeicherter Funktionen oder Prozeduren (PLSQL) in der Datenbank gespeichert. Neu werden aber auch Standardprodukte wie Drools für das Regelwerk der Anwendung und JBPM für die zeitlich gesteuerte

Ausführung der Workflows verwendet. Die Benutzeroberfläche wird von Microsoft VB nach Java migriert. Ebenfalls findet eine Daten-Migration von Microsoft SQL Server nach Oracle statt. Die verschiedenen Tools zur Prozessüberwachung und zum vollständig automatisierten Bereinigen der Unterschriften werden in C# belassen, nur die Logik wird auf die neue Infrastruktur angepasst.

Zuständig: Projekt effizient zu planen, zu koordinieren und zu steuern. Dabei helfen ihm traditionelle Instrumente wie die Netzplantechnik, die Projektkostenplanung und die Einsatzmittelplanung. Zu den neueren Instrumenten der Planung zählen auch die Projektdefinition, die Analyse des Projektumfelds, die Projektstrukturplanung sowie phasenbezogene Workshops (Projektstart-, Meilenstein-, Projektabschlussworkshop).

- Entwickeln einer UBS AG internen Anwendung zur Generierung und Verwaltung physikalischer Unterschriften der zeichnungsberechtigten Mitarbeiter unter Berücksichtigung interner und gesetzlicher Vorgaben.
- Multi Layer Technologie, Datenbank Oracle, Logik mittels PLSQL implementiert.
- Grafische Generierung von Stored Procedures – weltweite Patente.
- Integrierter Security Layer realisiert mittels Oracle, PL/SQL und Java.
- Verantwortung Projektleitung, Projektplanung.
- Requirement Engineering, Erstellen der Spezifikationen.
- Einhaltung der Abgabetermine, die Ressourcenplanung und die Projektüberwachung.
- Teamleitung und Mitarbeiterführung (25 Mitarbeiter von 2003 – 2012, Projektvolumen > 10'000'000.00 SFr.).
- Es wurde die Version 2.0 (SQL Server, Transact SQL, VB) nach Oracle, PLSQL und Java migriert.

Jan 2003 – Dez 2006

UBS AG, Zürich

Projektleiter Signs Version 2.0

Migration des ersten Prototyps, welcher im 2001-2003 erstellt wurde von Microsoft Access und VBA nach Microsoft SQL Server, Visual Basic und C#. Zentrales Herzstück der Anwendung bleibt der Datenbank Compiler, welcher in der Lage ist, aufgrund von Ablaufdiagrammen rekursiv Transekt SQL-Funktionen und Prozeduren zu bilden und diese zeitgesteuert auf dem Microsoft SQL Server auszuführen. Der Prototyp wird um diverse kleinere Anwendungen erweitert, welche in der Lage sind, die vom Mitarbeiter eingereichte Unterschrift in diversen Prozessen zu bereinigen und als Bild zu speichern. In der Folge werden diese Unterschriften sowohl im Internet als auch im bankübergreifenden Extranet publiziert.

Zuständig: Projekt effizient zu planen, zu koordinieren und zu steuern. Dabei helfen ihm traditionelle Instrumente wie die Netzplantechnik, die Projektkostenplanung und die Einsatzmittelplanung. Zu den neueren Instrumenten der Planung zählen auch die Projektdefinition, die Analyse des Projektumfelds, die Projektstrukturplanung sowie phasenbezogene Workshops (Projektstart-, Meilenstein-, Projektabschlussworkshop).

- Entwickeln einer UBS AG internen Anwendung zur Generierung und Verwaltung physikalischer Unterschriften der zeichnungsberechtigten Mitarbeiter unter Berücksichtigung interner und gesetzlicher Vorgaben.
- Multi Layer Technologie, Datenbank Microsoft SQL Server, Logik mittels T-SQL implementiert.
- Grafische Generierung von Stored Procedures – weltweite Patente.

- Integrierter Security Layer realisiert mittels Microsoft SQL Server, T-SQL und VB.
- Aufgrund des Microsoft Access Prototypen wird ein Compiler entwickelt, der in der Lage ist, aufgrund grafischer Businessprozesse rekursiv Transact SQL Code zu generieren und die so gebildete Business Logik dem berechtigten Benutzer zur Verfügung zu stellen.
- Das Konzept wurde von der UBS AG weltweit patentiert.
- Zu einem späteren Zeitpunkt wird die Anwendung von Microsoft VB nach Java und von Microsoft SQL Server nach Oracle migriert.
- Im administrativen Bereich die Verantwortung über die Projektleitung, die Projektplanung.
- Das Erstellen der Spezifikationen nach Kundenangaben.
- Die Einhaltung der Abgabetermine und das Budget.
- Die Ressourcenplanung, die Projektüberwachung.
- Die Teamleitung und die Mitarbeiterführung (25 Mitarbeiter von 2003 – 2012, Projektvolumen > 30'000'000 SFr.).
- Im technischen Bereich war ich verantwortlich für die Datenmodellierung.
- Die Datenbankentwicklung (SQL Server) und die Umsetzung der Logik in Transact SQL.
- Bildbearbeitungs Tools in .NET Bereich (C#, EPF, WCF).
- Des Weiteren habe ich die Schnittstelle zwischen Compiler und Datenbank realisiert.
- Unterhalt der SQL Server (Konfiguration eines Datenbankservers, Speicherbereiche, Prozesse und Threads, Kontrolle von Ressourcen, Transaktionsmanagement, Sicherheitsfeatures, Konfiguration von Instanzen und Datenbanken, Benutzerkonten und Logins, Rollen und Berechtigungen, Tuning einer Instanz, parallele Abfragen, Replikation, Clustering, Partitionierung, Datenbankspiegelung, Datenbanksnapshots etc.).

Jan 2001 – Dez 2003

UBS AG, Zürich

Projektleiter Signs Version 1.0

Bestellen eines Prototyps für die Anwendung bzw. für das Projekt Datenbank Compiler, welches im 2003 gestartet werden soll. Der Prototyp wird mittels Microsoft Access und VBA sowie Microsoft VB 6.0 entwickelt. Ziel ist es, bei einer späteren Umsetzung der Anwendung die Migration so einfach wie möglich halten zu können. Eine Migration von Microsoft Access nach Microsoft SQL Server ist der einfachste Weg, die Migrationskosten so gering wie möglich zu halten.

Zuständig: Projekt effizient zu planen, zu koordinieren und zu steuern. Dabei helfen ihm traditionelle Instrumente wie die Netzplantechnik, die Projektkostenplanung und die Einsatzmittelplanung. Zu den neueren Instrumenten der Planung zählen auch die Projektdefinition, die Analyse des Projektumfelds, die Projektstrukturplanung sowie phasenbezogene Workshops (Projektstart-, Meilenstein-, Projektabschluss-workshop).

- Entwickeln einer UBS AG internen Anwendung zur Generierung und Verwaltung von physikalischen Unterschriften der zeichnungsberechtigten Mitarbeiter unter Berücksichtigung interner und gesetzlicher Vorgaben.
- Mitarbeiter Daten werden aus mehreren unterschiedlichen Quellen (national und international) konsolidiert und mithilfe von Daten wie der Unternehmensstruktur veredelt.
- Mittels E-Mail Versand wird der Mitarbeiter aufgefordert, seine Unterschrift einzureichen (Formular,

- viersprachig) und die eingereichten Unterschriften werden mittels Stapelverarbeitung eingelesen.
- Ziel ist es, in einer möglichst kurzen Zeit die vollständige Software zur Verwaltung der Unterschriften der Zeichnungsberechtigten Mitarbeiter zu entwickeln (RAD Microsoft Access 97, VBA, VB 6.0) und parallel dazu die Prototypen für Version 2 (SQL Server, VB) zu entwickeln.
 - Requirement Engineering.
 - Datenmodell erstellen mittels DeSign.
 - Umsetzung der Kundenanforderungen mittels Microsoft Access 97.
 - Microsoft Visual Basic for Application und Microsoft Visual Basic 6.0.
 - Bereitstellen der Reports (Microsoft Access 97) und der konsolidierten Auswertungen (Microsoft Excel).
 - Testen und Dokumentation (User und technisch).
 - Im administrativen Bereich die Verantwortung über die Projektleitung, die Projektplanung.
 - Das Erstellen der Spezifikationen nach Kundenangaben.
 - Die Einhaltung der Abgabetermine und das Budget.
 - Die Ressourcenplanung, die Projektüberwachung.
 - Die Teamleitung und die Mitarbeiterführung (25 Mitarbeiter von 2003 – 2012, Projektvolumen > 30'000'000 SFr.).
 - Im technischen Bereich war ich verantwortlich für die Datenmodellierung.
 - Die Datenbankentwicklung (SQL Server) und die Umsetzung der Logik in Transact SQL.
 - Bildbearbeitungs Tools in .NET Bereich (C#, EPF, WCF).
 - Des Weiteren habe ich die Schnittstelle zwischen Compiler und Datenbank realisiert.
 - Unterhalt der SQL Server (Konfiguration eines Datenbankservers,
 - Speicherbereiche, Prozesse und Threads, Kontrolle von Ressourcen,
 - Transaktionsmanagement, Sicherheitsfeatures, Konfiguration von Instanzen und Datenbanken, Benutzerkonten und Logins, Rollen und Berechtigungen, Tuning einer Instanz, parallele Abfragen, Replikation, Clustering,
 - Partitionierung, Datenbankspiegelung, Datenbanksnapshots etc.).
- UBS AG, Zürich

Jan 2001 – Jan 2001

Projektleiter Projektüberwachung

Erstellen einer Anwendung zur Projektüberwachung für das Büro des Verwaltungsrates der UBS AG. Projekte werden zum einen budgettechnisch wie auch Aufwand technisch verwaltet und werden zum anderen mit den effektiv verbuchten Finanzdaten abgeglichen. Die Anwendung wurde mittels Microsoft Access, VBA, SQL sowie Microsoft Excel und VB 6.0 entwickelt.

Zuständig: Projekt effizient zu planen, zu koordinieren und zu steuern. Dabei helfen ihm traditionelle Instrumente wie die Netzplantechnik, die Projektkostenplanung und die Einsatzmittelplanung. Zu den neueren Instrumenten der Planung zählen auch die Projektdefinition, die Analyse des Projektumfelds, die Projektstrukturplanung sowie phasenbezogene Workshops (Projektstart-, Meilenstein-, Projektabschluss-workshop).

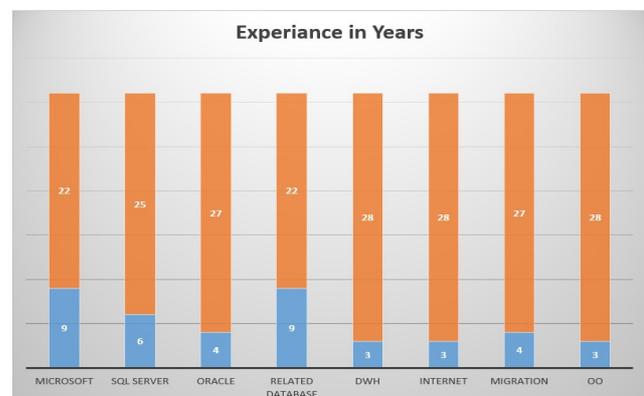
- Erstellen eines Systems zur Projektüberwachung.
- Mitarbeiter erfassen Ihre Arbeitszeiten auf Task Level des Projektes (online).
- Der dazu benötigte Leistungskatalog wird mittels Microsoft Projekt Datei auf Projekt Ebene zur Verfügung gestellt.
- Die durch die Mitarbeiter erfassten Zeiten werden konsolidiert täglich dargestellt und in eine Microsoft Access 97 Datenbank übernommen.

- In der Anwendung (Microsoft Access 97) findet eine Synchronisierung mit der MS Projekt Datei statt und die effektiv gearbeiteten Zeiten der Mitarbeiter werden in die Microsoft Projekt Datei eingetragen.
- Planungsabweichungen werden sofort ausgewiesen und Maßnahmen automatisiert vorgeschlagen.
- Requirement Engineering.
- Datenmodell erstellen mittels Design.
- Umsetzung der Kundenanforderungen mittels Microsoft Access 97.
- Microsoft Visual Basic for Application.
- Bereitstellen der Synchronisation (Microsoft Access 97 und Microsoft Projekt).
- Datenübernahme aus der Zeiterfassung.
- Testen und Dokumentation (User und technisch).
- Im administrativen Bereich die Verantwortung über die Projektleitung, die Projektplanung.
- Das Erstellen der Spezifikationen nach Kundenangaben.
- Die Einhaltung der Abgabetermine und das Budget.
- Die Ressourcenplanung, die Projektüberwachung.
- Die Teamleitung und die Mitarbeiterführung (25 Mitarbeiter von 2003 – 2012, Projektvolumen > 30'000'000 SFr.).
- Im technischen Bereich war ich verantwortlich für die Datenmodellierung.
- Die Datenbankentwicklung (SQL Server) und die Umsetzung der Logik in Transact SQL.
- Bildbearbeitungs Tools in .NET Bereich (C#, EPF, WCF).
- Des Weiteren habe ich die Schnittstelle zwischen Compiler und Datenbank realisiert.
- Unterhalt der SQL Server (Konfiguration eines Datenbankservers, Speicherbereiche, Prozesse und Threads, Kontrolle von Ressourcen, Transaktionsmanagement, Sicherheitsfeatures, Konfiguration von Instanzen und Datenbanken, Benutzerkonten und Logins, Rollen und Berechtigungen, Tuning einer Instanz, parallele Abfragen, Replikation, Clustering, Partitionierung, Datenbankspiegelung, Datenbanksnapshots etc.).

PROJEKT-ÜBERSICHT



Realisierte Projekte je Entwicklungsbereich



Erfahrung je Entwicklungsbereich

Die beiden obigen Grafiken illustrieren die Anzahl der realisierten Projekte in den jeweiligen Bereichen sowie die Erfahrung in Jahren in den jeweiligen Bereichen. Dabei gilt es zu erwähnen, dass die Bereiche Microsoft, Microsoft

SQL Server und DWH teilweise die gleichen Projekte ausweisen, da ein Projekt, das mittels Microsoft SQL Server realisiert wurde oder ein Data Warehouse, welches ebenfalls mittels Microsoft SQL Server realisiert wurde, bestimmt auch im Bereich Microsoft aufgeführt ist.

Anzahl Microsoft-Projekte	55	Erfahrung Microsoft-Projekte	9
Anzahl Microsoft SQL Server-Projekte	17	Erfahrung Microsoft SQL Server-Projekte	6
Anzahl Oracle-Projekte	12	Erfahrung Oracle-Projekte	4
Anzahl relationale Datenbank-Projekte	39	Erfahrung relationale Datenbank-Projekte	9
Anzahl Data-Warehouse-Projekte	9	Erfahrung Data-Warehouse-Projekte	3
Anzahl Internet-Projekte	81	Erfahrung Internet-Projekte	3
Anzahl Migrations-Projekte	10	Erfahrung Migrations-Projekte	4
Anzahl OO-Projekte	8	Erfahrung Projekte	3

SPEZIELLE KENTNISSE / ZERTIFIZIERUNGEN

Zusätzliche Projektkenntnisse

Requirement Engineering, Realtime Entwicklung, SIHL Level 4 Programmierung, Bildverarbeitung mit C# (WPF, WCF, WWF etc.), Datenmigrationen von SAP nach Projekt Server und umgekehrt, Erstellung von Patentschriften, Projektleitung, Projektleitungsausschuss Banken, Daten- und Anwendungsmigrationen.

Patente

[Weltweites Patent zur Arbeitszeitkontrolle mittels Biometrie.](#)

[Weltweites Patent zum Ansprechen von Endpunkten in verteilten heterogenen Netzen.](#)

Kunden-Patente entstanden aus Projekten

UBS AG, [weltweit patentierter Datenbank Compiler \(SQL Server, Oracle\).](#)

Zertifizierungen

Im August 2010 wurde ich von der UBS AG Due Dilligence zertifiziert. Die Zertifizierung (Wirtschaftlichkeitsprüfung) betraf im technischen Bereich die Organisation der Projektleitung und der Projektadministration, die Teamleitung und das technische Wissen bezüglich der Umsetzung von Datenbank-Projekten.

AUSBILDUNG & STUDIUM / WEITERBILDUNG / BANKWISSEN / SPRACHEN

Sprachen

Deutsch: Muttersprache
Englisch: Fließend mündlich und schriftlich (C1)
Französisch: Grundkenntnisse mündlich und schriftlich

Spezielles Bankwissen, Zertifizierungen

2019 Cyber Security & Social Engineering
2019 Informationssicherheit und Records Management
2019 Working with Respect
2019 Marktverhalten
2018 Prävention von Finanzdelikten
2018 SDLC
2018 SERA / MER
2018 Understanding CID and policy compliant data
2018 Schulung zur EU General Data Protection Regulation

Weiterbildung

2005 Oracle
2005 Hyperion Essbase
2004 Oracle SQL Tuning
2004 Oracle: PL/SQL
2001 Oracle Database
1997 OO Analyse und Design
1996 Java Fortgeschrittenen-Konzepte
1996 SQL für Fortgeschrittene
1994 Java Einführung
1994 Java Benutzer-Schnittstellen
1993 Delphi Datenbank-Entwicklung
1993 Fortgeschrittenen-Kurs Borland Delphi
1992 Entwicklung mit Borland Delphi
1992 Anwendungs-Entwicklung mit Delphi
1991 Visual Basic Programmierung Kurs 2
1990 Visual Basic Programmierung Kurs 1

Ausbildung & Studium

1985 – 1988 Studium an der Technischen Hochschule FH NWS, Studienrichtung Mikroprozessor Technik.
1980 – 1984 Ausbildung zum Mechaniker mit bestandenerm Berufsabschluss, Berufsausbildung bei der Firma Delta AG in Solothurn.
1979 – 1980 Sekundarschule in Wangs–Pizol (10. Schuljahr)
1976 – 1979 Sekundarschule in Langendorf
1970 – 1976 Grundschule in Langendorf

INDUSTRIE UND ENTWICKLUNGSUMFELD

Kenntnisse in den Bereichen

Entwicklung und Implementierung von **Verwaltungs-Software**
Entwicklung und Implementierung von **Kundenverwaltungen**
Entwicklung und Implementierung von **Labor- und medizinische Software**
Entwicklung und Implementierung von **Risikoanalysen**
Entwicklung und Implementierung von **Finanz-Software**
Entwicklung und Implementierung von **e-Banking-Software**
Entwicklung und Implementierung von **Aktien-Empfehlungen**
Entwicklung und Implementierung von **ETL-Strecken und DWH's**
Entwicklung und Implementierung von **SDLC-Software**

Entwicklung und Implementierung von **Lifecycle-Berechnungen**
Entwicklung und Implementierung von **Performance Tuning (DB)**
Entwicklung und Implementierung von **Projektverwaltungen und Arbeits- und Projekt-Zeiten**
Entwicklung und Implementierung von **Migrationen**
Entwicklung und Implementierung von **Kreditkarten-Software**
Entwicklung und Implementierung von **Schnittstellen**
Entwicklung und Implementierung von **gesetzlichen Vorgaben**
Entwicklung und Implementierung von **Internet-Anwendungen und Webseiten**

Bereich Industrie

Privat Banking
Investmentbanken
Banken allgemein
Banken Verwaltung und Führung
Rückversicherungen
B2B-Versicherungen
Versicherungen
Forschung und Entwicklung
Industrie
Detailhandel
Start-up-Firmen
Regierung und Verwaltung
Autoindustrie
Privat-Personen
Schulen und Weiterbildung
Medizinische Laboratorien
Treuhand
Küchen und Hotel
Bahn und Transport
Personal-Vermittler
Telekommunikation
Chemie-Konzerne
Biologie-Unternehmen
Drucker-Hersteller

DIVERSES

Arbeitsorte

Schweiz, Deutschland (BRD–weit), Österreich, Liechtenstein, Europa.
Reisebereitschaft national und international gegeben.

Gehalt

- Festanstellung abhängig vom Gesamtpaket
- Projektbasiert abhängig von Aufgabe und Einsatzart (**RTEMOTE**)
PHP / WEB Entwicklung REMOTE - **30.00 - 50.00 Euro pro Stunde.**
VBA Entwicklung REMOTE - **40.00 - 50.00 Euro pro Stunde.**
Datenbank Entwicklung REMOTE - **60.00 - 70.00 Euro pro Stunde.**
Projekt Management REMOTE - **60.00 - 70.00 Euro pro Stunde.**
- Projektbasiert abhängig von Aufgabe und Einsatzart (**VOR ORT**)
PHP / WEB Entwicklung VOR ORT - **70.00 - 80.00 Euro pro Stunde.**
VBA Entwicklung VOR ORT - **70.00 - 80.00 Euro pro Stunde.**

Datenbank Entwicklung VOR ORT - **70.00 - 80.00 Euro pro Stunde.**
Projekt Management VOR ORT - **70.00 - 80.00 Euro pro Stunde.**

WICHTIG: Alle Ansätze sind verhandelbar!!!

Abhängig vom Projekt, vom Remote-Anteil verhandelbar.

Verfügbarkeit

Ab 08.11.2020 zu 100%

Hobbys

Beziehung, Natur, Hund (Tiere), Sport, neue Technologien, soziales Engagement, klassische Musik

REFERENZEN

Auf Anfrage

BEILAGEN

- Anschreiben
- Übersicht aller Projekte und Skills, geordnet nach Datum
- Reverenz-Liste auf Anfrage